

Gemeinderats-/Ortschaftsratsseite

JUGENDGEMEINDERAT der Stadt Ettlingen



Liebe Jugendgemeinderäte,

ich lade Euch herzlich zur nächsten Sitzung des Jugendgemeinderats am

Montag, den 22.02.2021, 18:30 Uhr

ein. Die Sitzung findet online statt.

Tagesordnung

1. Rückblick: Wie war die Online-Diskussionsrunde am 8. Februar?
2. Jugendgemeinderatswahl 2021 – Was gibt es Neues?
3. JGR-Jahresbericht 2019/20/21
4. Termine 2021 – Welche Termine stehen an? Wer nimmt welche Termine wahr?
5. Verschiedenes

Im Anschluss an die JGR-Sitzung findet ab 20.00 Uhr ein Online-Austauschtreffen für alle Interessierten statt. Unter dem Link <https://konferenz.ettlingen.digital/> kann sich jeder in das Meeting „Jugendgemeinderat“ einloggen.

Mit freundlichen Grüßen

gez.
Emely Grethler
Sprecherin

rer Mannschaft, unseren Freunden sein. Es macht doch Mut, dass die Stadt ihre Räumlichkeiten und Sporthallen schnellstmöglich öffnen will, wann und wie es die Umstände zulassen. Es gilt schon jetzt, sich den Gegebenheiten anzupassen, um präsent zu bleiben und unseren Mitgliedern, beim besonders benachteiligten Nachwuchs deren Eltern zeigen, dass der TSV für sie da ist und die Zuversicht geben, dass Sport und das so wichtige soziale Miteinander in absehbarer Zeit wieder möglich werden. Gerade deshalb arbeiten die Übungsleiter/-innen mit der sportlichen Leitung darauf hin, dass mit grünem Licht gestartet werden kann. Denn der Körper braucht Bewegung, um gesund und leistungsfähig zu bleiben. Damit alles funktioniert, muss er gefordert werden. Bewegung hält nicht nur den Motor am Laufen, er steigert die Lebensqualität. Toben, klettern, springen, laufen, werfen sind Lebenselixier. Nicht umsonst heißt es: Wer rastet, rostet. Schon 15 Minuten Bewegung am Tag stärken Herz und Muskeln und bauen ungeliebtes Fett ab. Selbst beim „nur“ spazieren gehen. Umso mehr schafft die so vermisste Sportstunde. Das fehlende Gemeinschaftserlebnis nicht zu vergessen. Im Verein ist Sport am Schönsten! Dazu wird schon jetzt ein Konzept gebraucht, damit bei Freigabe in Kleingruppen mit bis zu zehn Personen unter Einhaltung der sportartspezifischen Hygienevorschriften und Hygienekonzepte analog zum Sommer 2020 wieder trainiert werden kann. Das besondere Augenmerk ist auf die Wiederaufnahme des Vereinstrainings von Kindern und Jugendlichen und die dafür gebrauchten Schulsportanlagen zu richten. Schaden groß - Risiko laut RKI gering.

Abt. Basketball

TSV-Bootcamp und Improvement-Training jede Woche online!

Der TSV Ettlingen bietet jede Woche Online-Training! Jetzt mitmachen!

TSV-Bootcamp:

Jeden Montag ab 18 Uhr bieten Natalie Winkler und Markus Kubutat in einem Livestream auf Youtube Übungen zur allgemeinen körperlichen Fitness sowie Mobilisations- und Dehnübungen zum Mitmachen an. Hierbei werden immer unterschiedliche Muskelgruppen „bedient“ in wechselnden Trainingsformen, zum Beispiel HIIT Bauch/Beine, Schnellkraft und Koordination oder Power-Zirkel mit Wechsel zwischen konditionellen und Kraftübungen. Das Training dauert ca. 30 bis 45 Minuten. Und keine Sorge, wer live nicht dabei sein kann, kann das Training on-demand nachschauen.

Improvement-Training:

Wer noch nicht genug hat, kann mittwochs direkt weitermachen! Jeden Mittwochabend wird ein Video auf Youtube veröffentlicht. Hierbei handelt es sich um Anleitungen und Trainingsideen zum Nachmachen. Diese zeichnen sich dadurch aus, dass sie spontan und schnell

Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Mach dein Hobby zum Beruf

Du hast Erfahrung im Bereich Laufen, Walken, Wandern, Radfahren oder Mountainbiken und könntest dir vorstellen, dein Hobby über die SSV anzubieten?

Du kennst dich rund um Ettlingen gut aus und würdest das gerne mit weiteren Menschen teilen?

Werde Teil eines großen Projektes, von dem jede Person, ob groß oder klein, profitieren wird.

Du hast Interesse und möchtest wissen, was sich hinter diesen Fragen und Gedanken verbirgt?

Melde dich zeitnah bei Lucian Henkelmann unter lucian.henkelmann@ssv-ettlingen.de und bekomme das neue coronakonforme Sportkonzept der SSV erklärt.

Start des Projektes wird der 1. März sein.

TSV Ettlingen

Verhinderte Lebensqualität

Dieses Virus ist eine Zumutung! Jung und Alt hapert es am gemeinsamen Sporttreiben. Durch den Bewegungsmangel droht nicht nur gesundheitlicher Schaden. Kinder und junge Menschen brauchen den Sport zur ganzheitlichen Entwicklung. Jeder weiß, wie wichtig Sport in Gemeinschaft für Körper und Geist und den gesellschaftlichen Zusammenhalt ist. Das Anleiten zu lebenslangem Sport fehlt. Das trifft unseren TSV deshalb ganz besonders, weil hier die Jugendarbeit ganz groß geschrieben wird. Während der Durchschnitt der nordbadischen Sportvereinsmitglieder unter 27 Jahren lediglich knapp unter 40% liegt, sind es hier mehr als 70.

Doch die Infektionszahlen können halt nur gemeinsam stabilisiert werden, wenn sich alle – ob jung oder alt – an die Vorsichtsmaßnahmen halten und die damit verbundenen Restriktionen eingehalten werden. Dann wird die Pandemie und der ganze Spuk bald vorbei sein und wir werden uns wieder in echt sehen und nicht nur in unserer Gedanken bei unserer Trainingsgruppe, unse-

nachgemacht werden können. Keine Vorbereitung ist nötig, einfach loslegen!

Oft wird ein Ball in den Fokus genommen, zum Beispiel für Ballhandling-Übungen im Stand.

Diese Videos dauern keine zehn Minuten, also super für zwischendurch und ebenfalls on-demand verfügbar!

Wie kann ich mitmachen?

Geht auf www.youtube.com und sucht nach „Markus Kubutat“. Klickt auf den Channel, unter Uploads findet ihr die aktuellen Trainings-Videos!

Judoclub Ettlingen

Nachruf Dr. med. Roland Hahn

Mit großer Trauer haben wir vom Tode unseres Ehrenmitgliedes Dr. Roland Hahn erfahren.

Wir werden uns immer gerne an einen liebenswerten Menschen und hilfsbereiten Mediziner erinnern. Er hat die Mannschaft der Judo-Bundesliga nicht nur als Sponsor bei der Aktion 100 für 100 unterstützt, sondern war bei zahlreichen Einsätzen als Arzt auf der Matte hautnah dabei, dies nicht nur bei den Kämpfen der Bundesliga, sondern auch bei unseren Jugendwettbewerben.

Die Familie Palermo und die großen und kleinen Judoka werden Roland Hahn ein ehrendes Gedenken bewahren. Seiner Familie gilt unser tief empfundenes Mitgefühl.

TSG Ettlingen

Online-Faschingsparty aller TSG-Garden

Fasching sollte in diesem Jahr ja wirklich sehr trist werden... Ein Faschingsamstag ohne Faschingsstimmung, Musik, Konfetti und unsere TSG? Das durfte ja wohl nicht wahr sein...

Das dachten sich auch alle Trainer und Betreuer und so wurde kurzerhand ein Plan gemacht und eine online-Faschingsparty für alle Tänzerinnen und Tänzer der TanzSportGarde Ettlingen organisiert. Zuvor noch schnell ein Partypaket für jeden Aktiven gepackt und mit coronakonformem Abstand in die Briefkästen verteilt und schon konnte es losgehen.

Am Faschingsamstag trafen sich also alle Mädels und Jungs quer durch alle Altersklassen hindurch zu einer zweistündigen Faschingsparty über Zoom. Auch unser Tanzsportabteilungsleiter war mit dabei und führte alle durch das bunte Programm, das von den Trainern und Betreuern vorbereitet war. Gemeinsam gestalteten alle bunte Masken, jeder konnte ein wenig Faschingsmusik zuhause genießen und getreu unserem Hobby wurde natürlich auch gemeinsam getanzt. Da fanden sich einige Faschingshits mit ihren klassischen

Tänzchen im Programm wieder, wie auch gemeinsame, zuvor in jeder Altersklasse getrennt einstudierte Choreografien. Und zur großen Freude aller Teilnehmenden wurde gemeinsam auch eine selbstgebastelte Konfettikanone gezündet. Egal ob im Kinderzimmer, im Wohnzimmer oder im Arbeitszimmer: spätestens bei diesem Konfettiregen in den eigenen vier Wänden kam bei jedem etwas Faschingsstimmung auf. Auch ein kleiner Rückblick über die letzten beiden Kampagnen in Form von einer Fotoshow durfte natürlich nicht fehlen. Hier wurde auch noch einmal deutlich, wie sehr sich unser aller Hobby aufgrund der Pandemie aktuell verändert hat. Nichtsdestotrotz sind auch aus dieser Situation dank vieler kreativer Ideen viele schöne gemeinsame Aktionen entstanden, wie zum Beispiel diese online-Faschingsparty.

Hier folgte zum Abschluss noch die Prämierung für die schönsten Kostüme, denn was ist schon eine Faschingsparty ohne Kostümwettbewerb? Gleich 9 Tänzerinnen wählte die dreiköpfige Jury aus Trainern und Betreuern als Siegerinnen aus, welche sich über ein kleines Geschenk freuen dürfen. Mit viel Gelächter, Tanz, Musik und einem großen Dankeschön an alle Mitwirkenden ging die Faschingsparty dann zu Ende.

Das TSG-Team bedankt sich bei allen Tänzerinnen und Tänzern, die bei der Party dabei waren, sowie bei allen Eltern für die technische Organisation und Bastelunterstützung. Wir sind uns sicher, wir konnten immerhin ein bißchen Faschingsstimmung über die Bildschirme zu euch nach Hause bringen.

TTV Grün-Weiß Ettlingen

Saisonabbruch auf badischer Ebene fix!

Es ist leider wahr geworden: am 11.02.21 entschied der BaTTV (Badische Tischtennis-Verband) für die Verbandsebene (Verbandsligen bis Kreisklassen), dass der Punktspielbetrieb für Erwachsene und den Nachwuchs mit sofortiger Wirkung abgebrochen wird. Die Spielzeit wird für ungültig erklärt. Alle Mannschaften erhalten in der neuen Saison das Startrecht in ihrer bisherigen Spielklasse - es gibt weder Aufsteiger noch Absteiger. Auch der Regions- und Verbandspokal finden nicht statt. Über die Fortsetzung der Bezirkspokale wird später entschieden. Einzelturniere und Einzelmeisterschaften auf Bezirksebene werden ersatzlos gestrichen.

Eine Entscheidung für die Bundesligen (außer Bundesliga), sowie die Regional- und Oberligen wird bis spätestens 08.03.2021 vom DTTB (Deutscher Tischtennis-Bund) getroffen

Aufgrund der aktuellen Vorgabe durch die Corona-Verordnungen ist auch ein Training in unserer Ettlinger Turnhalle weiterhin nicht möglich. Wir hoffen für alle Bürger auf bessere Zeiten!

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Aus der Geschäftsstelle



Muster Mitgliedsausweis

Vorlage: DAV

Unsere Geschäftsstelle informiert, dass Anfang dieser Woche die Mitgliedsausweise 2021 verschickt worden sind. Sollte Ihr Ausweis nicht ankommen, melden Sie sich bitte dienstags von 17-19 Uhr unter 07243 / 78 199 oder unter info@dav-ettlingen.de

Diakonisches Werk

Wir sind weiterhin für Sie da!

Unsere Beratungsangebote in der Sozial- und Lebensberatung sowie in der Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung bieten wir Ihnen unverändert an. Wir beantworten u. a. Fragen zu finanziellen, staatlichen Leistungen wie ALG II, Wohngeld, Kinderzuschlag und unterstützen bei der Antragstellung. Derzeit können die Terminanfragen nur telefonisch oder per E-Mail erfolgen. Die Beratungsgespräche finden überwiegend noch telefonisch statt. In Einzelfällen kann jedoch eine persönliche Beratung in der Beratungsstelle unter Einhaltung der vorgeschriebenen Schutzmaßnahmen erfolgen.

Sie erreichen uns telefonisch zu unseren Öffnungszeiten unter 07243 5495-0 oder schreiben Sie uns eine E-Mail an ettlingen@diakonie-laka.de. Weitere Infos unter: www.diakonie-laka.de

Wasener Carneval Club Ettlingen e.V.

Verkehrte Welt

Fasching, strahlend blauer Himmel, schön kalt, das perfekte Umzugswetter. Aber dieses Jahr eben ohne Umzüge. Ganz bitter am Faschingssonntag. Wir dürfen nicht zu unseren Freunden nach Neuhausen fahren, keine Gaudi, kein Vorglühen bei Familie Leicht. Noch schlimmer, keine leckere Leicht-Pizza. Das geht überhaupt nicht. Das dachte sich auch Familie Leicht und hat spontan entschieden: Kommt der WCC nicht zu uns, kommt die Pizza zu ihnen. Zur großen Freude der Aktiven des WCC. Ein paar Tage vorher durfte jeder, der wollte, bestellen. Danach ging Familie Leicht und Präsi Bernd in die Planung, es musste ja alles coronakonform sein. Aber zum Glück, besonders für

uns, kann alles stattfinden. Die WhatsApp-Gruppe und der Fahrplan wurden erstellt. Am Faschingssonntag um 6.30 Uhr war Familie Leicht mit Bernd in Neuhausen schon schwer mit den Vorbereitungen beschäftigt.



Pizzataxi

Foto: Fotograf

Teig machen, Pizza belegen, Pizza backen und gut verpacken. Langsam, aber sicher erwachte auch die WhatsApp-Gruppe zum Leben, jeder freute sich schon angesichts der Bilder der Vorbereitung. Und dann um 13 Uhr fuhren die Pizza Mobile in Neuhausen los. Mit einem Live-Standort konnte die Gruppe immer verfolgen, wo sie sich befanden. 1. Station war in Stupferich. Dort war die Freude groß, endlich ist das Mittagessen da. nach 11 Minuten ging es schnell weiter nach Karlsruhe, da wartete schon ein ganzer Zoo mit ordentlich Party Mücke, dass die Nachbarschaft auch noch was davon hatte. Nach einem kurzen Tänzchen, es musste ja schließlich jeder einen Beitrag leisten, düsten sie schon weiter über Oberreut nach Ettlingen West zum 2. Vorstand und dann weiter nach Ettlingen. In Ettlingen hat man sich wohl sehr gut vorbereitet. Ganz neue Talente konnten hier entdeckt werden und alle in der Gruppe durften sich über zwei ganz tolle selbstgeschriebene Gedichte, oder sollen wir sagen Büttreden, erfreuen. Natürlich gab es in Ettlingen auch eine Tanzeinlage von drei niedlichen Äffchen, die die Robbe gemacht haben, zu sehen. Aber was soll man sagen? Auch witzig musste es sein, warum nicht mal ein toller Witz zwischen rein? Den durften wir ebenso hören wie auch den Ortsbüttel, der auf keinen Fall fehlen darf. Was ist eigentlich mit Musik? Die Ettlinger scheinen nicht musikalisch zu sein, also schnell weiter nach Bruchhausen. Hier gab es dann endlich den ersten musikalischen Beitrag. Und noch zwei weitere Affen warteten in Bruchhausen auf dem Balkon mit einer weiteren Tanzeinlage. Fertig? Nein die Pizza-Mobile hatten noch die letzte Station in Rotensol zu bewältigen. Also düsten sie weiter und dass es der WhatsApp-Gruppe nicht langweilig wurde, gab es großartige Beiträge auch aus den VW Bussen. In Rotensol wartete schon Familie Pinguin, mittlerweile auf ihr Abendessen, denn es war schon fast 17.30 Uhr. Wir hatten nun schon alles gehabt, Tanz, Bütt, Witz, Musik

und was fehlt? Gesang! Das übernahm Familie Pinguin zum Abschluss.

Es war ein toller Faschingssonntag, ein Stück Normalität und dennoch ganz nach dem Motto „Wir bleiben daheim“. Der WCC bedankt sich bei Präsident Bernd Rehberger und Familie Leicht, die das ganze gewuppt haben und für ihre Freunde in Ettlingen 12 Stunden auf den Beinen und auf den Straßen unterwegs waren. DANKE!

Darauf ein dreifach kräftiges Wasen HELAU, Neuhausen HELAU, Leicht-Pizza HELAU

Markgräfin-Augusta-Frauenverein e.V.

Kindergarten St. Vincentius

„Dankeschön“ fürs Kindergartenteam

Amelie Sophie Habig von der blauen Gruppe, 5 Jahre, und ihre Mama Kerstin freuen sich über das Engagement des Erzieherinnenteams und möchten im Namen aller Kindergartenkinder dem Team ein großes Dankeschön aussprechen.



Dieses Bild entstand nach einer Inspiration durch das Kiga-Team. Foto: K. Habig

„Seit Beginn der Coronakrise haben die Leitung, Frau Nold und ihre Kolleginnen nicht nur starke Nerven bewiesen, sondern sich auch um die Kinder, die nicht in der Notfallgruppe betreut werden können, und das ist die Mehrheit, liebevoll gekümmert“, hob die Kindergarten-Mama hervor. Täglich werden E-Mails mit kreativen Anregungen verschickt: auf diese Weise kommen Gedichte, Rezepte, Bastelideen, Ausmalbilder, Experimente, Lieder, Links und mehr daheim bei den Kindern und ihren Familien an. So entstand auch das hier gezeigte Bild mit dem Hummer aus Fuß- und Handabdrücken.

„Wir nehmen das Angebot sehr gerne wahr. Es macht unseren Alltag bunter und wir haben Freude am Ausprobieren“, so Amelies Mama, die damit sicher für viele Kinder-

gartenfamilien spricht. Etwas Besonderes hat sich das Team für Geburtstage einfallen lassen: Kerzen werden angezündet und dazu ein Foto verschickt. Da die Erzieherinnen grundsätzlich ihre Grüße mit Foto verschicken, bleiben sie den Kindern im Gedächtnis. Am Zaun des Kindergartens hängen Bastelpakete zum Abholen bereit, auch eine gute Idee.

„Der Kindergarten möchte aber auch in regem Austausch mit den Kleinen stehen, die vom Geschehen ausgeschlossen sind und lädt zu Rückmeldungen ein. Meine Tochter Amelie lässt dem Erzieherinnen-Team ausrichten, dass sie es vermisst, und schickt Küsse!“

Kindergarten St. Elisabeth Mühlenstraße

Fasching unter Pandemiebedingungen

„Narri, Narro und Helau!“. Wir haben uns den Spaß nicht nehmen lassen und haben es ordentlich krachen lassen im Kinderhaus! Am schmutzigen Donnerstag war unser „Schlafmützentag“ und alle Kinder in der Notbetreuung sowie die Erzieher*innen kamen wie frisch aus dem Bett gehüpft - im Schlafanzug! Das war vielleicht kuschelig! Und nebenbei auch noch lustig anzusehen. Nach einem stärkenden Faschingsfrühstück mit Berlinern, Obst und Narrenpunsch haben sich alle Gruppen - natürlich bereichsgetrennt - aufgemacht zum Krachmacherumzug! Mit den selbstgebastelten Krachmacherinstrumenten sind wir an der Alb entlang um das Kinderhaus gezogen und haben alle Schlafmützen aus dem Bett geschepert! Das war ein Spaß! Am Freitag war freies Verkleiden angesagt und natürlich Party mit Faschingsmusik, Luftballons, Piñatas und jeder Menge Konfetti. In den Bereichen fanden verschiedene lustige Faschingsangebote statt. Damit aber auch die Kinder zu Hause am närrischen Treiben teilhaben konnten, haben wir den Familien noch kleine Faschingstütchen zukommen lassen, die so manch lustige Überraschung beinhalteten. Wir hoffen, dass die Kinder viel Freude damit hatten! Am Rosenmontag und am Faschingsdienstag haben wir nochmal richtig die Fetzen fliegen lassen und brauchen nun erst einmal eine „Verschnaufpause“. Wir hoffen, dass wir nächstes Jahr wieder alle zusammen Fasching feiern können und verabschieden die Faschingszeit mit einem dreifach donnernden, lauten und kräftigen „HELAU!“.

-ASS-

Arbeitskreis Schüßler-Salze

Online: Frühlingsputz für den Organismus

«Wie geht entgiften?»

Möglich, Nötig oder Unsinn?

am Sonntag, 7. März, 10 bis ca. 16.30 Uhr mit Jo Marty

«Den Körper entgiften» ist das möglich?, was versteht man darunter?

Was stimmt nun; man sollte den Organismus von sog. Schlacken und Ablagerungen im Bindegewebe entlasten oder ist die Vorstellung, den Körper zu entgiften, reiner Unfug und nicht möglich, wie es manche Mediziner sagen und in einigen Medien entsprechend geäußert wird? Was ist nun dran an: «Leber anregen», «Nieren stimulieren», «die Haut zur Ausscheidung aktivieren»?

Unser Referent Jo Marty wird uns fundamentale Informationen geben, welche Möglichkeiten wir haben, um unseren Körper wieder fit zu machen.

Das Online-Seminar geht auf die oben gestellten Fragen ein. Dabei lernen wir, wie wir mittels Schüßler-Salzen, Pflanzentinkturen und Knospenauszüge die Funktionen der Ausscheidungsorgane und des Bindegewebes unterstützen können. Ebenso stellt der Referent verschiedene sehr bewährte Kuren vor, um die Drainagetätigkeit des menschlichen Organismus zu fördern.

Bitte melden Sie sich über das Anmeldeformular auf unserer Webseite an:

<https://www.verein-ass.org/Veranstaltungen/Online-Seminare>

Anmeldeschluss: 1.3.

und überweisen Sie die Teilnahmegebühr (60 €, für Mitglieder 40 €) an unser Konto. Arbeitskreis Schüßler-Salze (-ASS-)

IBAN: DE 98 6605 0101 0108 2554 49

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.



Entgiften mit Gemüse Entgiften mit Obst
Foto: A. Steinmeier Foto: A. Steinmeier

Anleitungen und den Link zum Online-Seminar sowie ein Skript erhalten Sie nach Zahlungseingang einige Tage vor der Veranstaltung per E-Mail.

Bienenzüchterverein Ettlingen und Albgau

Leider noch keine Monatstreffen möglich
Liebe Imkerinnen, liebe Imker und Freunde unseres Vereins,

leider sind im Moment wegen der aktuellen Corona-Beschränkungen noch immer kaum Vereinsaktivitäten oder Treffen möglich. Bitte informiert Euch auf unserer Homepage <https://imker-ettlingen-albgau.de> über aktuelle Imker- und Bienthemen. Unser Neuimkerkurs 2021 wurde inzwischen gestartet, allerdings auch nur mit Online-Treffen und Online-Webinaren.

Sobald wieder Vereinsaktivitäten und persönliche Treffen möglich sind, werden wir Euch hier und über unsere Homepage informieren. „Bleibt bis dahin gesund!“ wünscht allen der Vorstand des Bienenzüchterverein Ettlingen und Albgau e.V.

Tierschutzverein Ettlingen e.V.

Herzenszuhaus für Estelle gesucht!

Für unsere geliebte Hündin mit dem Spitznamen Fledermäuschen haben sich bis jetzt leider keine passenden Interessenten gefunden! Umso tragischer, da sie sich sehr nach „eigenen“ Menschen sehnt, sie um sich haben und zur Ruhe kommen möchte. Estelle ist eine sehr aufgeschlossene Hündin, die jede Menge Hummel im Hintern hat. Sie ist unglaublich wissbegierig, aber Geduld noch nicht wirklich ihre Stärke ist. Derzeit lernt sie zum Beispiel, nicht gleich voller Elan durch eine Tür zu stürmen, sondern kurz zu warten. Man merkt ihr an, dass sie es unbedingt richtig machen möchte! Auch andere „Basics“ nimmt sie begierig auf, besonders wenn Leckerlis, Zuneigung und Streicheleinheiten dafür drin sind. An der Schleppleine läuft sie schon recht gut, an kurzer Leine ist sie derzeit noch ein wenig damit überfordert, ihre Energie im Zaum zu halten. Im Tierheimalltag ist sie leider sehr stressanfällig und neigt zum Kreiseln, lässt sich aber sehr gut unterbrechen. Mit einer unserer liebevollen, ehrenamtlichen Trainerinnen lernt sie gerade ein Alternativverhalten, welches sie schon sehr gut annimmt. Bei Erstbegegnungen mit Artgenossen entscheiden die Sympathie, der Ort sowie der Grad ihrer Aufgeregtheit. Sie scheint in der Vergangenheit einfach nicht gelernt zu haben, wie sich „hund“ benimmt und überspielt durch etwas wildes Verhalten ihre Unsicherheit. Bei souveränen Hunden, die sie weder anbellt, fixieren, noch auf eventuelles Pöbeln reagieren, fährt sie sehr schnell runter und entspannt sich. Estelle hat Spaß am Erlernen des Hunde-1x1. Da sie dem Menschen sehr zugetan ist und sich mit Leckereien gut bestechen lässt, wird sie sich bei konsequentem Training weiterhin sehr gut entwickeln. Die hübsche gestromte Hündin braucht Kopfarbeit, um ausgelastet zu sein. Ideal wäre Hundesport, wie z.B. Nasenarbeit, für sie. Wer Mischlingsdame Estelle kennenlernen möchte, schreibt uns an info@tierheim-ettlingen.info eine informative E-Mail und gibt eine Telefonnummer an, unter der wir direkt zurückrufen und einen Termin vereinbaren können.

Happy End für Jamie II

Erst im Januar haben wir über die wunderhübsche 11-jährige Mischlingshündin Jamie berichtet, die in ihrem Alter noch ihr Zuhause verlassen musste. Trotz ihrer unkomplizierten und herzerwärmenden Art hatten wir uns große Sorgen um sie gemacht, weil es älteren Hunden leider viel zu oft an Interessenten mangelt. Zum Glück kommt es manchmal anders als man denkt! Jamie hat wunderbare Menschen gefunden und konnte relativ schnell wieder ihre Köfferchen packen. Wenn wir Fotos und Videos von ihr bekommen, wie sie selig in ihrem Körbchen schnarcht und von Tag 1 absolut glücklich und zufrieden scheint, dann wird uns warm

ums Herz. Wir sind froh, sie ein Stückchen begleitet zu haben und schließlich in wunderbare Hände geben zu können. Vielen lieben Dank für ein warmes und liebevolles Zuhause für eine ganz tolle und einzigartige Hündin! Genießt eure gemeinsame Zeit und lasst jeden Tag zu etwas Besonderem werden!

Briefmarkensammler

2500 Jahre Seeschlacht von Salamis

Am 22.9.2020 verausgabte die griechische Postverwaltung 4 teils goldbeschriftete Sondermarken und dazu noch 2 Blockausgaben dieser Marken, mit denen des 2500. Jahrestags der Seeschlacht von Salamis (NAYMAXIA ΣΑΛΑΜΙΝΑΣ) gedacht wurde, die Ende September 480 v. Chr. stattfand und bis heute als wichtigster Sieg der Griechen gegen die angreifende persische Übermacht gilt. Schon 490 v. Chr. hatten die Griechen gegen die Perser unter ihrem Großkönig Dareios I. in der legendären Schlacht bei Marathon gesiegt und eine Invasion verhindert. Xerxes, der Sohn von Dareios I., sann auf Rache und bereitete jahrelang einen neuen Feldzug vor, durch den er die renitenten Griechen abstrafen wollte. Mit einem gewaltigen Heer überquerte er den Hellespont und rückte, begleitet von einer großen Flotte, in Nordgriechenland ein. Die in Anbetracht dieser großen Bedrohung ausnahmsweise einmal einigen Griechen berieten, wie der Angriff zu stoppen sei. Der Athener Themistokles (ΘΕΜΙΣΤΟΚΛΗΣ) riet zum Bau einer Flotte, konnte aber Athens Bürger erst durch den Orakelspruch aus Delphi „Sucht Schutz hinter hölzernen Mauern!“ und den Hinweis, dass keine Palisaden, sondern Schiffe aus Holz gemeint waren, überzeugen. Wie diese Schiffe aussahen, machen die hier abgebildeten hübschen beiden Markenblocks der Jubiläumsausgabe von 2020 deutlich:



Foto: Briefmarkensammlerverein Ettlingen

Der Block links umfasst die beiden Marken im Nennwert von je 1.- €, die eine Büste des Themistokles (wohl eher des Perikles?) , der die griechische Flotte vor Salamis befehligte und eine griechische Triere unter Segeln von schräg vorne zeigen. Gerade der Bau solcher Trieren, also Schiffe mit drei versetzten Ruderreihen, ermöglichte es, mit relativ kurzen weniger als 40 m langen und 4-5 m breiten Schiffen, also mit ca. 170 Ruderern eine relativ hohe Geschwindigkeit zu erreichen, mit der sich die feindlichen Schiffe effektiv ausmanövrieren und rammen ließen. Wie das vor sich gehen konnte und bei Salamis mit großem Erfolg für Grie-

chenland praktiziert wurde, verraten uns die Marken des rechten Blocks. Oben sehen wir mit der Marke zu 0,90 € eine Draufsicht auf eine Triere, unten auf dem Wert zu 2.- € ein sich von rechts näherndes griechisches Schiff, das kurz davor steht, ein schwerfällig gebautes persisches Schiff mittschiffs zu rammen. Beliebt war nämlich neben dem „Abrasierer“ feindlicher Ruderreihen besonders das Rammen des Feindes, eindrucksvoll in der Seeschlacht-Sequenz des berühmten Films „Ben Hur“ von 1959 mit Charlton Heston zu sehen. Die Griechen lockten mit ihren kleineren und wendigen Schiffen die mindestens doppelt so starke persische Flotte in die enge Bucht von Salamis mit ihren Untiefen. Auf engem Raum rammten die griechischen Schiffe viele Schiffe der Perser, die sich auch noch selbst blockierten. Xerxes sah mit Entsetzen die Niederlage seiner Flotte auf einem an Land aufgestellten Thron und befahl schließlich den Rückzug.

Kontaktadressen: www.bsv-ettlingen.de
Ralf Vater, 07243/13420

Frühstückstreffen für Frauen

Light & nur ONLINE!

Ab Samstag, 6. März um 10 Uhr mit dem Thema:

„Meine Geschwisterkonstellation – heute noch relevant?“

Ein Vortrag von Ute Baumann (Referentin, Individualpsychologische Systemische Fachberaterin, Eheberaterin)

Anmelden können Sie sich unter <https://ff-fettlingen.church-events.de/> Nach Anmeldeschluss (4. März) erhalten Sie per E-Mail den Link zum Video. Das Video wird über den Link bis Samstag, 13. März abrufbar sein. Einen CD-Verkauf wird es dieses Mal nicht geben. Für evtl. Rückfragen steht Ihnen Frau Häberle zur Verfügung: 07202 - 7690
Die Teilnahme ist dieses Mal kostenfrei.

Sozialverband VdK - OV Ettlingen

Gemeinsam sind wir stark

Danke dass Sie uns auch in diesen schweren Zeiten die Treue halten. Es ist wichtig, gerade in dieser Zeit in der vielen durch Kurzarbeit oder drohender Arbeitslosigkeit Perspektiven fehlen, Hilfsangebote aufzuzeigen. Wir sind für Sie da und helfen Ihnen durch sozialrechtliche Beratung und ehrenamtliche Hilfe. Drohende Armut im Alter, Zukunftsängste bei Ihnen und ihren Familien, Ängste die berechtigt und real sind. Sie, liebe Mitglieder, haben einen starken Partner an der Seite. Der Sozialverband VdK mit über 2 Millionen Mitgliedern wird gehört. Wir machen Ihre Sorgen zu unserer Aufgabe. Wir finden gemeinsam Lösungen.
Sie mit uns und wir mit Ihnen.

Ihre Ansprechpartner im Ortsverband
Albert Tischler, Ortsverbandsvorsitzender,
Tel. 07203/3469808, Mobil 0170/9573638
Manfred Lovric, stellv.Ortsverbandsvorsitzender,
Mobil 0157/88083770
Postanschrift VdK Ortsverband Ettlingen,
Postfach 100917, 76263 Ettlingen
Bleiben Sie gesund wir sind für Sie da, versprochen. Gemeinsam sind wir stark

Jehovas Zeugen

Gottesdienste per Videokonferenz Gemeinde Ettlingen-Ost

Sonntag, 21. Februar, 10 Uhr: **„Eine gute Botschaft in einer gewalttätigen Welt“**
Tagtäglich hören wir schlechte Nachrichten. Gibt es überhaupt noch gute Nachrichten? Ja die gibt es. Die Bibel enthält eine gute Botschaft. Gott möchte, dass die Menschen sich am Leben erfreuen. Er schuf die Erde und alles Leben darauf, weil er uns liebt. Bald wird er dafür sorgen, dass man überall in Sicherheit leben kann. Dazu wird er sämtliche Ursachen für menschliches Leid beseitigen. In der Bibel lesen wir in Jesaja Kapitel 14 Vers 7

„Die ganze Erde hat jetzt Ruhe, ist frei von Ruhestörung. Die Menschen jubeln vor Freude“. Doch wann wird das sein? Warum passiert momentan so viel Schlimmes? Der Vortragsredner wird uns zeigen, wo wir in unserer eigenen Bibel die Antworten dazu finden. Mehr dazu auf unserer Internetseite www.jw.org **„Eine Hoffnung für die Zukunft“**

Gemeinde Ettlingen-West

Sonntag, 21. Februar, 10 Uhr: **„Als Eltern mit feuerfestem Material bauen“**
Die Qualität eines Gebäudes hängt zum großen Teil von der Art des verwendeten Materials ab. Der Apostel Paulus sagte, die besten Baustoffe für eine christliche Persönlichkeit seien 'Gold, Silber und kostbare Steine' (1. Korinther 3:10-12). Diese versinnbildlichen Eigenschaften wie Glauben, Weisheit, Unterscheidungsvermögen, Loyalität, Respekt sowie liebevolle Wertschätzung für Gott und seine Gesetze. Wie können Eltern ihren Kindern von frühester Kindheit an helfen, diese Eigenschaften zu entwickeln?

Indem sie so vorgehen, wie es vor langer Zeit in der Bibel beschrieben wurde. In 5. Mose Kapitel 6 Verse 6, 7. heißt es:

„Es soll sich erweisen, dass diese Worte, die ich dir heute gebiete, auf deinem Herzen sind; und du sollst sie deinem Sohn einschärfen und davon reden, wenn du in deinem Haus sitzt und wenn du auf dem Weg gehst und wenn du dich niederlegst und wenn du aufstehst“. Ja, Eltern müssen Vorbilder sein, Gefährten, Gesprächspartner und Lehrer. Warum ist das so? Weil Kinder eher von dem beeinflusst werden, was sie sehen, als von dem, was sie hören. Schon angeklickt? Kleine biblische Studienprojekte, mit denen sich die ganze Familie gemeinsam befassen kann.

Zu finden unter: www.jw.org **„Ideen für das Familienbibelstudium“**.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung

Landtagswahl am 14. März 2021

Liebe Bruchhausener, die Wahlbenachrichtigungen wurden zwischenzeitlich verteilt.

Sollten Sie eine Briefwahl machen wollen – was ich Ihnen zu Ihrem eigenen Schutz und dem der Wahlhelfer empfehle – können diese nach Erhalt der Wahlbenachrichtigungen schriftlich angefordert werden.

Wer im Wahllokal wählen will, kann das nach wie vor unter der Beachtung der Hygieneregeln so machen. Bitte bringen Sie eigenes Schreibgerät mit.

Auskünfte erteilt die Ortsverwaltung unter Tel. 9211.

Unspektakuläre Übergabe des Rathausschlüssels an die Moorteufel

Corona hinterlässt überall seine Spuren – so auch bezüglich des traditionellen Rathaussturmes in Bruchhausen.

Bereits frühzeitig hatten sich Oberteufel Nico Speck und Ortsvorsteher Noller zusammengesetzt und einen „Kompromiss“ ausgehandelt:

1. Die Moorteufel verzichten vor dem Hintergrund des ohnehin gebeutelten Rathauses auf eine gefürchtete Bestrafung des Ortschaftsrates mit seinem Vorsitzenden.
2. Der Ortsvorsteher rückt ohne großen Widerstand den Schlüssel heraus.
3. Die närrische Aktion findet (leider) coronabedingt ohne Öffentlichkeit statt.

So lief es dann auch – am Schmutzigen Donnerstag, 11 Uhr.

Zur Besänftigung der nur schwer zähmbaren Moorteufel konnte Oberteufel Speck wenigstens die Ernte der beiden Weinstöcke vor der Ortsverwaltung – abgefüllt in Flaschen – als Beute mitnehmen.

Die Hoffnung bleibt auf bessere Bedingungen in der Saison 21/22.



Schlüsselübergabe Oberteufel Nico Speck, Ortsvorsteher Wolfgang Noller

Foto: Georg Reiser